









Lachkogel (2270/2334m)

Schladminger Tauern (Steiermark)

Kurzinfor	
 1000 HM	 Dez - Apr
 III	 min. 2h
 III	 II
 III	 III



Ausgangspunkt

Krakaudorf, Etrachsee

Charakter

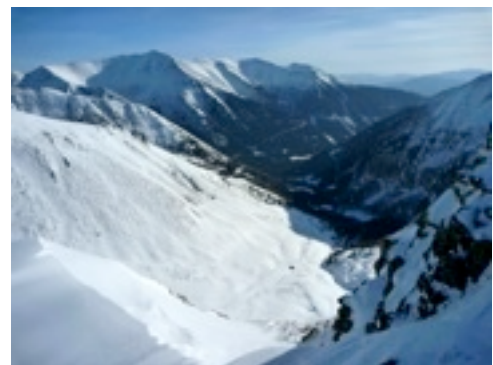
Rassiger Geheimtipp in einsamer idyllischer Umgebung

Aufstieg

Vom Etrachsee entlang der Straße taleinwärts vorbei an der Schöttelhütte in Richtung Hubenbauertörl. Vom flachen Kessel unterhalb des Hubenbauertörls erkennt man schon den imposanten Gipfel. Man steigt nicht direkt zum Hubenbauertörl sondern zur Scharte etwas links davon auf. Danach entlang des Grates zum Gipfel, der bei geringer Schneelage sehr heikel sein kann (Steigeisen und Pickel!).

Abfahrt

Wie Aufstieg bzw. nordeitig in die Speikleiten, soweit, dass man über felsigen Abbrüchen gerade noch rechtzeitig zum Hubenbauertörl hinausqueren kann. Achtung die Speikleiten ist meist pickelhart.



Bemerkung

Es gibt einen westl. und einen östl. Lachkogel, ist den Karten nach etwas verwirrend.